

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Pirk über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtung sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung) vom 24.11.2021

Aufgrund von Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573) geändert worden ist und Art. 20 des Kostengesetzes vom 20. Februar 1998 (GVBl. S. 42, BayRS 2013-1-1-F), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 25. Juli 2025 (GVBl. S. 254) geändert worden ist erlässt die Gemeinde Pirk folgende

Satzung:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtung sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung) der Gemeinde Pirk vom 24.11.2021 wird wie folgt geändert:

1. § 4 erhält folgende Fassung:

- | | |
|-----------------------------------------------|--------------------------|
| (1) Die Grabgebühr beträgt pro Grabstätte für | |
| a) eine Einzelgrabstätte für Kinder | 160,00 Euro für 20 Jahre |
| b) eine Einzelgrabstätte für Erwachsene | 500,00 Euro für 25 Jahre |
| c) eine Doppelgrabstätte | 940,00 Euro für 25 Jahre |

2. § 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| (2) Die Grabgebühr für das Nutzungsrecht an einer Urnengrabstätte beträgt für | |
| a) ein Urnengrab | 940,00 Euro für 25 Jahre |
| b) Urnenstele | 780,00 Euro für 25 Jahre |
| c) Urnenwand | 780,00 Euro für 25 Jahre |

3. § 5 erhält folgende Fassung:

Die Benutzung des Leichenhauses (Aussegnungshalle) beträgt für	
eine Belegung	220,00 Euro

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Pirk, den 15.12.2025

Gemeinde Pirk

(S)

Schaller
1. Bürgermeister